



1. Nachtrag

zum

Haushaltsplan

Haushaltsjahr 2013

vom 11. Juni 2013

1. Nachtrag
zur
Haushaltssatzung

des Vereins zur Unterhaltung der Schleswig-Holsteinischen
Gemeindeverwaltungsschule e.V.

für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Mitgliederversammlung des Schulvereins vom 11. Juni 2013 folgender 1. Nachtrag zur Haushaltssatzung 2013 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

im **Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme	von 732.300 Euro	um 700 Euro vermindert	auf 731.600 Euro,
in der Ausgabe	von 732.300 Euro	um 700 Euro vermindert	auf 731.600 Euro,

im **Vermögenshaushalt**

in der Einnahme	von 160.000 Euro	um 103.000 Euro erhöht	auf 263.000 Euro,
in der Ausgabe	von 160.000 Euro	um 103.000 Euro erhöht	auf 263.000 Euro

und entsprechend neu festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite wird neu festgesetzt auf 65.500 Euro.

Bordesholm, 11. Juni 2013



- Vorsitzender -

Verwaltungshaushalt

1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2013

Verwaltungshaushalt

Einnahmen

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Haushaltsansatz			Budget Nr.	Erl.
		1. Nachtrag 2013 €	2013 €	Differenz €		
0	Allg. Zuweisungen					
0601	Umlage für allgemeine Kosten des Schulvereins	85.400	85.400	0	1	
0700	Kostenanteil für die Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung	269.300	269.300	0	1	
0701	Kostenanteil zur Sicherstellung des Lehrbetriebes-FB Allgemeine Verwaltung	47.400	47.400	0	1	
071	Kostenanteil für die Verwaltungsakademie	322.400	322.400	0	1	
	Gesamteinnahmen 0	724.500	724.500	0		
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
140	Mieten und Pachten	6.200	6.200	0	1	
15	Sonst. Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	0	1	
	Gesamteinnahmen 1	6.300	6.300	0		
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
201	Zinseinnahmen	800	1.500	-700	1	1
207	Zinsen Arbeitgeberdarlehen	0	0	0	1	
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0	0		
	Gesamteinnahmen 2	800	1.500	-700		
	GESAMTEINNAHMEN	731.600	732.300	-700		

1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2013

Verwaltungshaushalt AUSGABEN

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Haushaltsansatz		Differenz €	Budget Nr.	Erl.
		1. Nachtrag 2013 €	2013 €			
4	Personalausgaben					
410	Personalausgaben	5.000	5.000	0	1	
	Gesamtausgaben 4	5.000	5.000	0		
5/6	Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
501	Unterhaltung des Gebäudes der VAB	43.000	43.000	0	1	
520	Geräte-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500	500	0	1	
641	Steuern und Versicherungen	500	500	0	1	
66	Sonstige Geschäftsausgaben	1.500	1.500	0	1	
	Gesamtausgaben 5/6	45.500	45.500	0		
7	Zuweisungen und Zuschüsse					
712	Kostenanteile für die FHVD	269.300	269.300	0	1	
7121	Kostenanteil zur Sicherstellung des Lehrbetriebes für den FB Allgemeine Verwaltung	47.400	47.400	0	1	
713	Kostenanteile für die VAB	322.400	322.400	0	1	
	Gesamtausgaben 7	639.100	639.100	0		

1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2013

Verwaltungshaushalt AUSGABEN

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Haushaltsansatz		Differenz €	Budget Nr.	Erl.
		1. Nachtrag 2013 €	2013 €			
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben für Kreditaufnahmen und innere Darlehen	200	0	200		2
85	Deckungsreserve	2.600	2.600	0		
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	39.200	40.100	-900		3
	Gesamtausgaben 8	42.000	42.700	-700		
	GESAMTAUSGABEN	731.600	732.300	-700		

Gesamteinnahmen	731.600
Gesamtausgaben	731.600
Saldo	0

Vermögenshaushalt

1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2013

Vermögenshaushalt EINNAHMEN

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Haushaltsansatz			Budget Nr.	Erl. Nr.
		1. Nachtrag 2013 €	2013 €	Differenz €		
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	39.200	40.100	-900		4
31	Entnahme aus der Rücklage	158.300	119.900	38.400		5
32	Tilgung Arbeitgeberdarlehen	0	0	0		
34	Veräußerung von Grundstücken	0	0	0		
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	65.500	0	65.500		6
	Gesamteinnahmen	263.000	160.000	103.000		

1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2013

Vermögenshaushalt AUSGABEN

Nr.	Haushaltsstelle Bezeichnung	Haushaltsansatz			Budget Nr.	Erl.
		1. Nachtrag 2013 €	2013 €	Differenz €		
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	0		
910	Zuführung an die allgem. Rücklage	0	0	0		
940	Baumaßnahmen (Hochbau)	103.000	0	103.000		7
950	Baumaßnahmen (Tiefbau)	160.000	160.000	0		
97	Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0	0		8
	GESAMTAUSGABEN	263.000	160.000	103.000		

Gesamteinnahmen	263.000
Gesamtausgaben	263.000
Saldo	0

1. Nachtrag zum Haushaltsplan 2013

Erläuterungen

Verwaltungshaushalt

1 **Zu HHSt. 201 - Zinseinnahmen**

Die Zinseinkünfte vermindern sich um 700 Euro, da die bestehende Rücklage in Höhe von 158.369,02 Euro (Stand 01.01.2013) durch erforderliche Ausgaben vor Ablauf des Haushaltsjahres vollständig in Anspruch genommen werden wird.

2 **Zu HHSt. 80 - Zinsausgaben für Kreditaufnahmen und innere Darlehen**

Zur Bewältigung der Investitionsausgaben für den Parkplatzbau und den Austausch von zwei Brennwertkesseln ist auch eine Kreditaufnahme (65.500 Euro) notwendig. Angestrebt wird ein Kredit vom Ausbildungszentrum, dessen Zinsverlust (derzeit rd. 0,5 % des eingesetzten Kapitals) in Höhe von 200 Euro vom Schulverein zu tragen wäre.

3 **Zu HHSt. 86 - Zuführung zum Vermögenshaushalt**

Durch die Verminderung der Zinseinnahmen aufgrund der vollständigen Inanspruchnahme der Rücklage sowie die erwarteten Zinsausgaben für den vom Ausbildungszentrum angestrebten Kredit vermindert sich der Zuführungsbetrag an den Vermögenshaushalt um 900 Euro.

Vermögenshaushalt

4 **Zu HHSt. 30 - Zuführung vom Verwaltungshaushalt**

Auf Erläuterung Nr. 3 wird verwiesen.

5 **Zu HHSt. 31 - Entnahme aus der Rücklage**

Für die Investitionsmaßnahmen (Parkplatzbau, Brennwertkessel) wird die vorhandene Rücklage in Höhe von 158.369,02 Euro vollständig benötigt. Der Ansatz erhöht sich entsprechend um 38.400 Euro.

6 **Zu HHSt. 37 - Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen.**

Neben der Auflösung der Rücklage müssen die Investitionskosten für den Austausch der Brennwertkessel (Gesamtkosten 103.000 Euro) auch über eine Kreditaufnahme in Höhe von 65.500 Euro finanziert werden. Angestrebt wird ein kostengünstiger Kredit vom Ausbildungszentrum. Sollten die Kosten für den Parkplatzbau kostengünstiger als veranschlagt ausfallen, könnte die vorgesehene Kreditaufnahme noch entsprechend reduziert werden.

7 Zu HHSt. 940 - Baumaßnahmen (Hochbau)

Der erforderliche Austausch von zwei Brennwertkesseln führt zu einem Ansatz von 103.000 Euro.

8 Zu HHSt. 97 - Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen

Ein Ansatz ist nicht vorgesehen. Die Tilgung wird kurzfristig in einer Summe im Haushaltsjahr 2014 angestrebt.